

Bericht der Sitzung vom 24. Februar 2025

Anwesend: André HARTMANN, Andy CATTAZZO, Charles MULLER, Camille GONDERINGER, Philippe MOULIN, Gilles REGENER (zugeschaltet), Corinne BREMER (zugeschaltet),

Entschuldigt: Pol BRESER

Sowie: Patrick MASSEN,

Eingeladen: Frank SCHREIBER, Steve SCHMOL, Gilles MICHELY

- 14.1. Der Bericht der letzten Sitzung vom 29. Januar 2025 wurde angenommen und zur Veröffentlichung freigegeben.
- 14.2. Camille GONDERINGER berichtet sowohl über den aktuellen Stand der Subventionen für das Jahr 2024 als auch über die bereits vom Sportministerium bzw. dem COSL bestätigten Subventionen für das Jahr 2025.
Anschließend präsentiert Camille GONDERINGER die vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2024. Die Einnahmen im Jahr 2024 sind um 3,6% gestiegen. Erfreulicherweise steigen die Ausgaben hingegen nur um 2,3%.
- 14.3. Die Entscheidung des Ehrentribunals über den Einspruch des DT Diddeleng vom 5. Dezember 2024 wird zur Kenntnis genommen.
- 14.4. Andy CATTAZZO berichtet über ein Projekt des Sportministeriums in Zusammenarbeit mit der INAPS. Ziel ist eine große Reform des Subsidies „Sport Qualité Plus“, das den Vereinen, die Jugendarbeit betreiben, eine große finanzielle Unterstützung bietet. In Zukunft soll diese finanzielle Unterstützung des Ministeriums für die Sportvereine noch verstärkt werden. Um dies zu erreichen, ist es jedoch notwendig, viel mehr Informationen über die Trainingsgruppen mit ihren Trainern und deren Ausbildungen zu erhalten.

Zu diesem Zweck führt das Ministerium eine Datenerhebung durch und alle Vereine, die im letzten Jahr einen entsprechenden Antrag gestellt haben, wurden angeschrieben. Nach erfolgreicher Rücksendung der Unterlagen werden diese vom Sportministerium mit 200 € vergütet.

- 14.5. Charles MULLER informiert, dass der COSL eine Kooperationsvereinbarung mit den Athleten plant, die in Anwesenheit der Verbände unterzeichnet werden soll. Außerdem soll eine Vereinbarung ausgearbeitet werden, die die finanzielle Unterstützung seitens des COSL regelt. Diesbezüglich wird es in naher Zukunft ein Treffen mit den Verantwortlichen des COSL geben.
- 14.6. Im Rahmen des Projekts „Gleichstellung der Geschlechter im Sport in Luxemburg“ lädt das Sportministerium in Zusammenarbeit mit dem COSL alle Sportverbände zu zwei Workshops ein, um eine föderale Charta auszuarbeiten. Andy CATAZZO wird die FLTT dabei vertreten.
- 14.7. Nachdem Philippe MOULIN einen möglichen Kooperationsvorschlag mit „Spinsight“ vorgestellt hat, wird beschlossen, einer solchen Kooperation zuzustimmen.
- 14.8. Da die Reservierung eines Datums für einen WTT Youth Contender im Jahr 2026 schon in naher Zukunft erfolgen muss, wird die Coque nach möglichen freien Daten gefragt, an denen ein solches Turnier dort stattfinden könnte.
- 14.9. Aufgrund der Anfrage eines professionellen Hallensprechers wurde eine allgemeine Diskussion über die Wichtigkeit eines Hallensprechers bei bestimmten Turnieren geführt. Nach Abwägung der Kosten und Analyse der vorhandenen Gegebenheiten wird für die nationalen Landesmeisterschaften auf einen professionellen Hallensprecher verzichtet. Hingegen wird versucht, insgesamt die Präsenz des FLTT in den sozialen Medien zu verbessern.
- 14.10. Steve SCHMOL und Andy CATAZZO berichten über die Ereignisse, die zum Protest des DT ABOL Esch geführt haben. Der CD nimmt das Urteil des Verbandsgerichtes zur Kenntnis.
- 14.11. Der DT Nidderkäerjeng hat für seinen Spieler Boboye OYENIYAN eine Spielberechtigung für nationale Turniere beantragt, obwohl er keine Spielberechtigung für die luxemburgische Mannschaftsmeisterschaft besitzt. Da der Spieler in dieser Saison an keinem offiziellen Meisterschaftsspiel im Ausland teilgenommen hat, wird ihm die Spielberechtigung für nationale Turniere erteilt. Diese verfällt automatisch, sobald er an einem offiziellen Meisterschaftsspiel im Ausland teilnimmt.

- 14.12. Im Rahmen der Vorbereitung auf die neue Saison wurde eine erste Version des Kalenders für die Spielzeit 2025/2026 vorgestellt.
- 14.13. Bei der Generalversammlung der CSMS am 25. März 2025 wird Camille GONDERINGER den Comité Directeur vertreten.
- 14.14. Steve SCHMOL berichtet über die Analyse der CT bezüglich der Entwicklung der individuellen Performancewerte in dieser Saison. Obwohl es sehr erfreulich ist, dass die Anzahl der Teilnehmer an nationalen Turnieren stark zugenommen hat, hat dies auch zu einer größeren Spreizung der Ranglistenpunkte geführt als erwartet. Die CT wird die Entwicklung weiter beobachten und dem CD gegebenenfalls Anpassungsvorschläge unterbreiten.
- 14.15. Gilles REGENER zieht eine positive Bilanz der Durchführung des Jugendkriteriums. Außer bei den Mädchen gab es einen deutlichen Anstieg der Anmeldungen. Ein großes Dankeschön geht an den DT Lénster und den DT Howald für die tadellose Organisation in Zusammenarbeit mit der CS bei den Ausscheidungen bzw. Finals. Auffallend ist nur das immer akuter werdende Problem des Schiedsrichtermangels.
- 14.16. Auch bei den Jugendlandesmeisterschaften verlief die Organisation trotz steigender Teilnehmerzahlen einwandfrei. Hier wurden mögliche Anpassungen diskutiert, die vor allem das Problem des Schiedsrichtermangels bei den Doppelspielen lösen könnten. Aufgrund der Tatsache, dass bereits alle Viertelfinalspiele in der Coque ausgetragen wurden, konnten am Sonntag erfreulicherweise viele Zuschauer in der Coque begrüßt werden.
- 14.17. Bei den anstehenden Landesmeisterschaften wird die FLTT einen professionellen Livestream organisieren. In diesem Zusammenhang wird auch versucht, einige Sequenzen für die sozialen Medien zu erhalten. Zudem hat sich Lynn SCHOLTES (Lenneng) bereit erklärt, die FLTT in diesem Bereich zu unterstützen.
- 14.18. Bei den Weltmeisterschaften in Doha wird die FLTT durch NI Xia Lian, Sarah DE NUTTE und Luka MLADENOVIC im Einzel vertreten. Im Mixed Doppel wird NI Xia Lian mit Luka MLADENOVIC und im Damendoppel Sarah DE NUTTE mit Georgina POTA (HUN) an den Start gehen.
- 14.19. Philippe MOULIN berichtet über ein Treffen mit der ALAD, an dem vor allem junge Kaderathleten teilgenommen haben.

- 14.20. Corinne BREMER wird nach Erhalt einer Anfrage für ein Treffen bezüglich der National Games mit Special Olympics Luxemburg in Kontakt treten.
- 14.21. Philippe MOULIN erklärt, dass ein regionaler und vereinsoffener Lehrgang am 7. und 8. April 2025 in Hosingen stattfindet und im nächsten BIO ausgeschrieben wird.
- 14.22. Philippe MOULIN berichtet über den aktuellen Stand der LuxQF5 Trainerausbildung. Bis auf einen Kandidaten, der krankheitsbedingt absagen musste, haben alle ihre praktische Prüfung absolviert und es steht nur noch die Hausarbeit der Kandidaten aus.
- 14.23. Charles MULLER berichtet über ein Treffen mit den Verantwortlichen der „Boucherie & Traiteur NIESEN“ bezüglich einer möglichen Vertragsverlängerung.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **12. März 2025** in der Maison des Sports in Strassen.